



Presseinformation

21.03.2010

San Ausbildung beim DRK

Überall fallen sie auf - die Helfer in Ihren Roten/Orangen Klamotten vom Roten Kreuz. Ob auf dem Leinewebermarkt neben dem Musik-Express oder beim Hermannslauf, irgendwo auf der Strecke und in Ihren Zelten, in der Schüco Arena auf den Rängen oder bei Einsatzfahrten in Ihrem Krankentransportwagen auf dem Weg durch die Stadt zum Einsatz. Sie sind ständig präsent und stehen Ihnen bei der Erstversorgung von Verletzungen und Erkrankungen mit Rat und Tat zu Seite. Aber woher haben sie ihr Wissen über diese Hilfsmöglichkeiten? Auch sie müssen sich wie jeder andere Mensch, der etwas lernen möchte, auf den Hosenboden setzten und eine Ausbildung durchlaufen. Und diese Ausbildung haben nun wieder 11 engagierte Menschen im Alter von 17-53 Jahren durchlaufen und die abschließende umfassende praktische Prüfung absolviert.

Die insgesamt 11 ehrenamtlichen Rotkreuzler haben seit Anfang Januar an einer 60 Stunden umfassenden Sanitätsausbildung teilgenommen. In dieser Ausbildung haben die Teilnehmer das sofortige und sichere Erkennen von Erkrankungen erlernt. Die Durchführung lebensrettender Sofortmaßnahmen bei Störungen der Atmung und des Kreislaufs einschließlich Reanimation geübt; die Einweisung in den automatischen externen Defibrillator erhalten, sowie die Versorgung bedrohlicher Blutungen, Maßnahmen bei Erkrankungen und Verletzungen im Brust- und Bauchraum, bei anderen akuten Erkrankungen oder bei einem Schock trainiert. Außerdem wurden die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und Notarzt, das Verhalten bei Infektionskrankheiten, Rettungs- und Transporttechniken und Rechts- und Versicherungsthemen erlernt.

„Die Ausbildung hat zum Großteil in den Räumlichkeiten des DRK Ortsvereins Zentrum e.V. am Rüggesiek 21 in Heepen stattgefunden. Aber nicht zu vergessen, die vielen ehrenamtlichen Helfer, die sich im Hintergrund ums Essen, die administratorischen Sachen und Reale Unfalldarstellung (DRK Ortsverein Bielefeld-Dornberg e.V.) gekümmert haben und natürlich die vielen ehrenamtlichen Ausbilder, ohne die eine solche vielschichtige Ausbildung nicht zu bewältigen wäre“, so die Kreisrotkreuzleiterin Julia Koch, die sehr froh ist neue motivierte und engagierte Sanitäter zu haben, die die Bereitschaft aufbringen, ehrenamtlich zu helfen.

**DRK Kreisverband
Bielefeld e.V.**

August- Bebel- Str. 8
33602 Bielefeld

Tel. 0521 52998-0
Fax 0521 52998-52

www.drk-bielefeld.de
info@drk-bielefeld.de



Bisher waren alle Fälle, die die Sanitäter „abgearbeitet“ haben, gestellte Szenen, nun aber sind sie in der Lage, ebenfalls kompetente „echte“ Hilfe zu leisten. Dieses wird ein Großteil von ihnen auch schon in den kommenden Wochen und Monaten tun dürfen, z.B. beim Hermannslauf, dem Leinewebermarkt wie auch bei der U20 Frauen Fußball WM. Aber auch diese Sanitäter werden sich weiter fortbilden und ihren Kenntnisstand mit dem ihrer Kollegen vergleichen, wie z.B. auf dem Kreiswettbewerb 2010 in Jöllenbeck am 11.04.2010.

Vom DRK haben teilgenommen:

Miguel Bartel Mercander; Julia Gesel; Ingrid Jeschar; Michael Klemme; Fabian Krijestorac; Sean Martin; Christian Mielenz; Tobias Stracke; Matthias Stolzenburg; Patrick Weitz; Vera Wolf.

Als Ausbilder waren tätig:

Harald Dommasch, Petra Dommasch (stv. Kreisrotkreuzleiterin), Michael Faude, Oliver Kobusch, Julia Koch (Kreisrotkreuzleiterin), Frank Bracht (Kreisrotkreuzleiter), Dr. Michael Korth (Kreisverbandsarzt), Christian Wischmeyer, Tanja Schulz, Marco Koch, Marion Schrader und Helmut Päsler.

Frauen und Männer, die sich über freiwillige Mitarbeit im DRK informieren möchten und mindesten 16 Jahre alt sind, können sich unter Tel: 0521 / 529980 an die Servicestelle Ehrenamt vom Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Bielefeld wenden.

Julia Koch

Kreisrotkreuzleiterin



Anlage Bild: Neue Helfer sowie deren Ausbilder